

NOFV-Futsal-Regionalliga
Anlage zu den Durchführungsbestimmungen



Hinweise für den Zeitnehmer/Schreiber

1. Allgemeines

Für Spiele in der NOFV-Futsal-Regionalliga muss der ausrichtende Verein (Ausrichter) einen Zeitnehmer stellen. Sein Platz befindet sich außerhalb des Spielfeldes auf Höhe der Mittellinie auf derselben Seite wie die Auswechselzone (Turnier/Spielleitungs-Tisch). Fehlt der dritte Schiedsrichter, ist als zusätzlicher Helfer ein Schreiber einzusetzen, der neben dem Zeitnehmer seinen Platz einnimmt.

2. Der Zeitnehmer

- Er hat dafür zu sorgen, dass die Dauer des Spiels den Bestimmungen von Regel 7 entspricht. Zu diesem Zweck hat er:
- das Zeitmessgerät nach dem korrekt ausgeführten Anstoß einzuschalten
- das Zeitmessgerät anzuhalten, wenn der Ball aus dem Spiel geht
- das Zeitmessgerät nach einer korrekten Spielfortsetzung (Einkick, Torabwurf, Eckstoß, Anstoß, Freistoß, Strafstoß, Freistoß von der zweiten Strafstoßmarke oder einem Schiedsrichterball) wieder einzuschalten
- auf der öffentlichen Anzeige gegebenenfalls die Tore, wenn möglich die kumulierten Fouls (ggf. mit Tischanzeige) und die Spielabschnitte zu vermerken
- die Einhaltung der Auszeitdauer/des Time-outs (1 Minute) zu kontrollieren

Der Zeitnehmer übernimmt zusätzlich folgende Aufgaben, wenn kein dritter Schiedsrichter anwesend ist:

nach entsprechender Mitteilung durch den Schreiber mit einem Pfiff oder einem anderen akustischen Signal, welches sich von den Schiedsrichterpfiffen unterscheiden muss,

- anzuzeigen, dass von einem Team eine Auszeit verlangt wurde
- anzuzeigen, wenn ein Team das fünfte kumulierte Foul begangen hat
- das Ende der 1-minütigen Auszeit anzuzeigen
- das Ende der ersten Halbzeit, des Spiels oder gegebenenfalls einer Verlängerung anzuzeigen
- die Einhaltung der 2-Minuten-Strafe bei Spelausschlüssen zu kontrollieren. Dazu gibt er dem Betreuer des ausgeschlossenen Spielers den Ausschlusszettel ab. Auf diesem Zettel ist ersichtlich, zu welchem Zeitpunkt der ausgeschlossene Spieler durch einen Ersatzspieler ersetzt werden kann.

Dies immer unter der Voraussetzung, dass die Mannschaft während diesen 2 Minuten kein Tor erhalten hat.

3. Der Schreiber

(nur wenn kein 3. Schiedsrichter anwesend)

Er hat

- die Schiedsrichter und den Zeitnehmer zu unterstützen über die Spieler, die am Spiel teilnehmen, in das Spielformular einzutragen die Nummern der Torschützen zu notieren
- dem Zeitnehmer mitzuteilen, dass ein Offizieller eines Teams eine Auszeit/ein Time-out verlangt hat



(siehe Regel 7 - Dauer des Spiels)

- das Signal (Handzeichen) für eine Auszeit zu geben, nachdem der Zeitnehmer das entsprechende akustische Signal gegeben hat, um den Schiedsrichtern und den Teams die Auszeit anzuzeigen
- die verlangten Auszeiten in das Spielformular einzutragen
- die kumulierten Fouls jedes Teams, die von den Schiedsrichtern in jeder Halbzeit angezeigt werden, in das Spielformular einzutragen
- das entsprechende Signal zu geben, wenn ein Team in einer Halbzeit fünf kumulierte Fouls begangen hat die Namen und die Nummern von verwarnten oder des Feldes verwiesenen Spielern in das Spielformular notieren
- den Offiziellen beider Teams vor dem Beginn jeder Halbzeit die Time-Out-Karte abzugeben, mit dem sie eine Auszeit verlangen können, und es am Ende der Halbzeit einzusammeln, sofern es nicht benutzt wurde.
- sonstige sachdienliche Informationen zum Spielverlauf weiterzugeben
- bei unangemessener Einmischung oder ungehörigem Betragen enthebt der Schiedsrichter die Betreffenden seines Amtes, bestimmt einen Ersatzmann und erstattet den Spielleiter Bericht.

4. Hinweise

Bei den Durchsagen haben unsportliche Äußerungen und/oder unsportliches Verhalten zu unterbleiben. Hierunter fallen insbesondere:

- Jede Kommentierung von Schiedsrichterentscheidungen.
- Jede Durchsage während des laufenden Spieles, außer Torschütze und Spielstand.
- Jede Musikeinspielung, hierunter fallen z.B. auch Musikfanfaren, Trompeten-Solo, während des laufenden Spieles ausgenommen ist grundsätzlich die Zeit zwischen Torerfolg und maximal 5 Sekunden nach Wiederanpiff. Stimmungsfördernde und das Publikum motivierende aber faire Durchsagen und Musikeinspielungen sind zulässig, solange die Spielzeit angehalten ist. Eine Nichtbefolgung kann zur Ablösung durch die Schiedsrichter oder den NOFV-Spieltagsbeauftragten führen.

Hinweise für den Hallensprecher

1. Allgemein

Bei den Durchsagen haben unsportliche Äußerungen und/oder unsportliches Verhalten zu unterbleiben. Hierunter fallen insbesondere:

- 1.1. Jede Kommentierung von Schiedsrichterentscheidungen.
- 1.2. Jede Durchsage während des laufenden Spieles, außer Torschütze und Spielstand.
- 1.3. Jede Musikeinspielung, hierunter fallen z.B. auch Musikfanfaren, Trompeten-Solo, während des laufenden Spieles. Ausgenommen ist grundsätzlich die Zeit zwischen Torerfolg und maximal 5 Sekunden nach Wiederanpiff. Stimmungsfördernde und das Publikum motivierende, aber faire Durchsagen und Musikeinspielungen sind zulässig, solange die Spielzeit angehalten ist. Eine Nichtbefolgung kann zur Ablösung durch die Schiedsrichter oder den NOFV-Spieltagsbeauftragten führen.

2. Durchsagen vor dem Spiel (ca. 5 Minuten vor dem Anstoß)

Guten Tag meine Damen und Herren, liebe Futsalfreunde, ich darf Sie hier im / in der(Name/Halle)

zu dem Punktspiel der NOFV-Futsal-Regionalliga zwischen und dem herzlich willkommen, heißen

Wir danken Ihnen für den Besuch und möchten Ihnen nun die Aktiven des Spieles vorstellen: Die Mannschaften beginnen mit folgender Aufstellung:

(Name der Gastmannschaft),
Spieler und Trainer mit Vor- und Nachnamen/Rückenummer
dann

(Name der Heimmannschaft),
Spieler und Trainer mit Vor- und Nachnamen/Rückenummer

Das Spiel wird heute von den Schiedsrichtern
.....aus.....
.....aus.....
.....aus.....
geleitet.

Der Zeitnehmer dieses Spiels ist
..... vom Ausrichterverein
.....

Der Schiedsrichterbeobachter ist (wenn anwesend)

.....

Der Spieltagbeobachter ist (wenn anwesend)

.....

Ggf. individueller Gruß des Hallensprechers, zum Beispiel Begrüßung von Ehrengästen usw.

.....
.....
.....
.....

Weiterhin sollte der Hallensprecher folgende Sätze so oder ähnlich durchsagen:

„Trotz Sympathien für die eigene Mannschaft sollte immer das Fair Play gegenüber dem sportlichen Gegner und dem Schiedsrichterkollektiv im Vordergrund stehen.“

„Es ist verboten die Spielfläche zu betreten sowie Gegenstände auf das Spielfeld zu werfen“

„Wir weisen auf den Brandschutz hin, dass in der gesamten Sporthalle das Rauchen sowie öffentliches Feuer, wie auch das Zünden von Feuerwerkskörpern, strengstens verboten ist und bei Missachten dieser und der vorigen Anweisung ein Spielabbruch nach sich ziehen kann.“

„Bei Störungen/Havariefällen bewahren sie Ruhe und Besonnenheit und verlassen die Sporthalle zügig aber nicht überhastet über die Notausgänge“ (Hinweisen wo sich diese befinden) anschließend Anstoß

3. Durchsagen während des Spiels

.....ist zurzeit auf
Tabellenplatz.....

unserer NOFV-Futsal-Regionalliga.

.....ist zurzeit auf
Tabellenplatz.....

unserer NOFV-Futsal-Regionalliga.

Der Hallensprecher sollte unmittelbar nachfolgenden Aktionen eine

Durchsage machen: Tor: (mit Tormusik)

Möglicher Wortlaut: (SPIELMINUTE) (SPIELSTAND)
für (VEREIN). Torschütze war der Spieler mit der
(NUMMER) (VORNAME/NAME).

Time-outs: (Dauer: 1 Minute)

Möglicher Wortlaut: „1 Minute Time-out angefordert von der Mannschaft (Name)“

Der Hallensprecher sollte nicht die gelben und roten Karten kommunizieren und hat die Tore in einer sportlich fairen Art und Weise vorzutragen, ohne eine Mannschaft zu favorisieren!

4. Durchsagen in der Halbzeitpause

Um die Zuschauer des Spiels zu unterstützen, sollten folgende Informationen bekanntgegeben werden:

Offizielle Zuschauerzahl

Informationen zur NOFV-Futsal-Regionalliga.

Informationen zu den Futsal-Aktivitäten des Landesverbands oder des Ausrichtervereins

Sicherheitsinformationen: Es ist zu jeder Zeit strengstens verboten das Spielfeld zu betreten. Diese Durchsage sollte jeweils kurz vor Ende eines Spiels wiederholt werden.

Siehe auch Hinweise „Zuschauer“ in der Spieltags-Checkliste

5. Durchsagen nach dem Spiel

Die folgenden Informationen sollten den Zuschauern mitgeteilt werden:

Endstand zwischen dem

.....und.....lautet zu

..... Informationen zum nächsten Spiel:

Der nächste Spieltag findet
am.....statt.

Das nächste Spiel in unserer Halle/von unserer Mannschaft findet am.....statt.

Hier erwartet unsere Mannschaft die Gäste
aus.....

Weitere Informationen stehen hierzu auf den Internetseiten des NOFV unter
www.nofv-online.de und auf unserer Homepage

WWW

Interessierte am Futsal laden wir am..... in unsere
Halle zu einem Schnuppertraining amein

Ansprechpartner

ist.....

Verabschiedung.